



# Schwäbische Schachjugend

im Bezirksverband Schwaben und BLSV

David Schury, E-Mail: [schach@posteo.de](mailto:schach@posteo.de)

## Antrag für die Jugendversammlung 2024 der SSJ

Änderung der Turnierordnung bzgl. Zeitstrafe bei Schnellschachpartien

### Antrag (Teil 1)

Der Abschnitt 10.8 der Turnierordnung wird wie folgt abgeändert.

#### Alte Fassung

Gespielt wird nach den FIDE-Regeln für Schnellschach.

Der Schiedsrichter für den ersten abgeschlossenen regelwidrigen Zug eines Spielers zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; nach dem zweiten abgeschlossenen regelwidrigen Zug desselben Spielers erklärt der Schiedsrichter die Partie für diesen Spieler als verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.

Die Richtlinien 3 der FIDE-Regeln gelten nicht.

#### Neue Fassung

Gespielt wird nach den FIDE-Regeln für Schnellschach.

~~Der Schiedsrichter für den ersten abgeschlossenen regelwidrigen Zug eines Spielers zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; nach dem zweiten abgeschlossenen regelwidrigen Zug desselben Spielers erklärt der Schiedsrichter die Partie für diesen Spieler als verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.~~

Die Richtlinien III der FIDE-Regeln werden nicht angewandt.

## Antrag (Teil 2)

Der Abschnitt 11.5 der Turnierordnung wird wie folgt abgeändert.

### Alte Fassung

Es wird nach den Regeln der FIDE für Schnellschachturniere gespielt. Die Bedenkzeit beträgt je nach Teilnehmerzahl 15 - 20 Minuten pro Spieler und Partie. Es werden 5 – 7 Runden nach Schweizer System gespielt.

Der Schiedsrichter fügt für den ersten abgeschlossenen regelwidrigen Zug eines Spielers zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; nach dem zweiten abgeschlossenen, regelwidrigen Zug desselben Spielers erklärt der Schiedsrichter die Partie für diesen Spieler als verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.

Die Richtlinien 3 der FIDE-Regeln gelten nicht.

### Neue Fassung

Es wird nach den Regeln der FIDE für Schnellschachturniere gespielt. Die Bedenkzeit beträgt je nach Teilnehmerzahl 15 - 20 Minuten pro Spieler und Partie. Es werden 5 – 7 Runden nach Schweizer System gespielt.

~~Der Schiedsrichter fügt für den ersten abgeschlossenen regelwidrigen Zug eines Spielers zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; nach dem zweiten abgeschlossenen, regelwidrigen Zug desselben Spielers erklärt der Schiedsrichter die Partie für diesen Spieler als verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.~~

Die Richtlinien III der FIDE-Regeln werden nicht angewandt.

## Begründung

Es gibt keine Notwendigkeit von den Regelungen der FIDE für Schnellschachturniere abzuweichen. Stattdessen sind wir mit dieser Regelung an die für Spieler und Jugendleiter geläufigen Schnellschachregeln der FIDE gekoppelt.